

Veröffentlicht auf [www.leineblitz.de](http://www.leineblitz.de) am Mittwoch, 16.08.23 um 18:06 Uhr:

## Tipps & Infos: Der Kauf des ersten Autos: Schritt für Schritt vom Autohaus auf die Straße

**REGION.** Sei es, wenn nach der Ausbildung das erste Geld verdient wird oder weil es eine neue Lebenssituation erforderlich macht - das erste eigene Auto bringt ein paar Anforderungen mit sich. Besonders vor den bürokratischen Hürden haben viele Käufer dabei Respekt. Wie absolute Neulinge ihr Auto trotzdem endlich auf die Straße bringen, möchten wir kurz erläutern.



### Der Kauf ist erledigt, was nun?

Nachdem ein Budget festgelegt wurde und der Händler ein passendes Auto zur Verfügung hat, geht es an die Details. Käufer sollten darauf achten, dass der Kaufvertrag alle relevanten Details enthält. Damit ist gemeint, dass Punkte wie der Preis sowie die Details zur technischen Ausstattung geregelt sein sollten. Der Händler muss außerdem wichtige Dokumente wie den Fahrzeugbrief sowie den Fahrzeugschein aushändigen. Nicht zu vergessen sind dabei die COC-Papiere. Bei diesen handelt es sich um einen Konformitätsstandard, der innerhalb der gesamten EU gültig ist. Ohne die [COC Papiere Auto](#) in Deutschland zu fahren, ist nicht zulässig. Relevant ist dieser Punkt vor allem dann, wenn das Auto im Ausland gekauft wurde, aber nun auf deutschen Straßen genutzt werden soll. Sind alle nötigen Dokumente beisammen, kann es mit dem nächsten Schritt auf dem Weg zur Zulassung weitergehen.

### Auf zur Zulassungsstelle

Auch wenn es nach dem Kauf wahrscheinlich schon in den Füßen juckt, ist noch etwas Geduld gefragt. So muss das Auto erst noch bei der örtlichen Zulassungsstelle angemeldet werden. Dort können Käufer auch [ihr Wunschkennzeichen angeben](#), das sie später am Auto anbringen möchten. Bei der Behörde prüfen Sachbearbeiter die eingereichten Dokumente und genehmigen anschließend die Zulassung. Weiterhin gibt es hier die Umweltplakette, die sich nach den Angaben in den Dokumenten richtet. Bei einer möglichen Abmeldung des eigenen Fahrzeugs fungiert die Zulassungsstelle ebenfalls als Anlaufpunkt. Wo sich die Zulassungsstelle befindet, können Käufer direkt beim Händler nachfragen oder selbst Recherchen anstellen. Wenn Käufer nicht direkt zur Behörde kommen können, stellt eine ausgestellte Vollmacht eine Alternative dar. Zusätzlich möchten wir auf die Möglichkeit der Online-Zulassung hinweisen. Diese ist noch relativ neu und vielen Käufern daher unbekannt. Dafür muss der Personalausweis allerdings [eine Online-Funktion aufweisen](#) und es bedarf noch weiterer technischer Anforderungen.

### Es ist fast geschafft

Am Ende verlangt die Behörde noch die entsprechenden Gebühren, um die Verwaltungskosten zu decken. Damit die Zulassung auch wirklich erfolgreich abgeschlossen wird, müssen sich Autobesitzer noch um eine Versicherung kümmern. Ohne diese ist es in Deutschland nicht möglich, ein [Auto zu jeder Zeit auf öffentlichen Straßen zu fahren](#). Ist auch dieser Schritt erledigt? Dann muss nur noch das Nummernschild ans Auto, ehe es endlich mit der ersten Fahrt losgehen kann.

Danach geht der Besitz eines Autos natürlich [mit weiteren Verpflichtungen einher](#). Dazu gehört zum Beispiel die regelmäßige Inspektion durch den TÜV, der die Fahrtauglichkeit sicherstellt. Nicht zu vergessen sind die Steuern, die der Staat von Autofahrern eintreibt. Diese sollten schon beim Kauf ins Budget einkalkuliert werden, um auch wirklich langfristig Freude mit seinem neuen Auto zu haben. Wenn all diese Punkte berücksichtigt werden, kann man zum Kauf des Autos beglückwünschen und viel Spaß bei den zahlreichen Kilometern auf der Straße wünschen.

von [Redaktion LeineBlitz](#)

Erstellungsdatum: 06. May. 2024, 08:55 Uhr  
Copyright © 2024, K3 Media, Pattensen.